

Verloren. Vor ungefähr 14 Tagen ist ein schwarzseidener Regenschirm mit weißem Griff und Kugelspitzen irgendwo zurückgelassen worden. Der Eigentümer bittet, denselben gegen eine angemessene Belohnung beim Hausmanne im H. Joachimsthale abgeben zu lassen.

* Es wurde vor einiger Zeit in der Wattenfabrik von Trümper & Rauch ein Regenschirm stehen gelassen, welchen der Eigentümer (vermuthlich ein hiesiger Schneidermeister) gegen Erstattung der Insertionsgebühren wieder in Empfang nehmen kann.

Verlaufener Hund.

Es hat sich ein junger weißer Hund mit braunen Flecken am Freitage Nachmittags verlaufen. Wer denselben Burgstraße Nr. 144 zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

Zugelaufen ist ein weiß- und gelbgefleckter Wachtelhund: Zeiger Straße Nr. 7/814, 2 Treppen.

Jobs

wird zu heute Abend am betreffenden Orte zu einer Gans eingeladen und gebeten, denselben Appetit mit zu bringen, den er an den Tag zu legen gewohnt ist.

Dem im vorgestrigen Tageblatte geäußerten Wunsche, „das Lied vom Rhein“ nach der Kreuzerschen Melodie recht bald ins Publicum zu bringen, stimmen wohl viele deutsche Herzen bei. Gewiß aber muß es jeden Deutschen unangenehm berühren, dasselbe mit dem ausländischen Namen „Colognaise“ belegt zu sehen.

Entbindung. Am 3. Nov. Abends wurde meine geliebte Frau Mathilde, geb. Bohmeier, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.

Leipzig, den 6. November 1840.

E. Diez, Ingenieur an der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Tief beugt uns der längst gefürchtete Verlust unsere guten Vaters, Sohnes und Bruders, Carl Heinrich Sperling's, Bürgers und Maurermeisters alhier; er endete Donnerstag Nacht 1/2 12 Uhr in einem Alter von 39 Jahren. Plötzlich schlug ihm die Stunde der Trennung, reis für das bessere Jenseits rief des Ewigen Wille ihn zum Genusse höh'eren Glückes. Er trank des Schicksals heben Becher mit männlichem Muthe, standhaftem Herzen; er siegte wie Dulder, denen dauernde Lorbeeren in Eden winken. Zu früh für alle die Seinigen ging er den endlichen Scheideweg, zu früh sank seine Hülle, um dort schöner und herrlicher aufzustehen; er weilte nun dort in der Wohnung der Auserwählten. Nur wer den Geschiedenen näher kannte, wer seine Liebe, seine Sorgfalt für die Seinigen kannte, wird ermessen, was wir Alle, was namentlich zwei unergogene Waisen verlieren.

Schlummere sanft, edler Kämpfer, Du starbst den Tod, den wenige sterben, die Liebe Deiner Freunde, die Liebe aller Deiner Angehörigen weint Dir heiße Zähren ins Grab nach. Ein freundliches Bild von Dir, Berewigter, wird stets Deinen trauernden Hinterlassenen zur Seite stehen. Friede Deiner Asche! — Ihnen Allen aber, die Sie die sterbliche Hülle unsers theuern Entschlafenen zu seiner Grabesruhe begleiteten und so die regste Theilnahme an unserm schmerzlichen Verluste an den Tag legten, Ihnen gebührt der herzlichste und innigste Dank unsers Herzens. Möge eine freundliche Erinnerung an den Berewigten in Ihren Herzen eben so lebendig fortleben, wie Ihr Andenken in den unsrigen theuer aufbewahrt ist. — Auch Sie, Verehrte, die Sie an der Gruft des Heimgegangenen in so rührenden und tröstenden Gesängen unser kummerbelastetes Herz erleichterten, empfangen Sie den tiefgefühltesten Dank mit der aufrichtigsten Versicherung, daß wir ewig dieser edlen Aufopferung gedenken werden.

Leipzig, am 9. November 1840.

Die trauernde Familie.

Thorzettel vom 9. November.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Sahnthor. (8. Nov. Abends 1/2 6 Uhr.) Hr. Rittergutsbes. Wenzel, v. Wabla, Hr. Meuten, v. Bünau, v. Halle, Hr. Prof. Wunder, v. Meißn. Hr. Kammerherr Graf v. Woltjan, v. Breslau, Hr. Pölgereis, v. Naumburg, Hr. Gerbermeister Temper u. Fr. Geh. Kirchenrath Schulz, v. Dresden, Hr. Rfm. Scheidt, v. Zettwig, Mad. Klinik, v. Breslau, u. Hr. Stud. v. Riphardt, von Zschendorf, unbest. Hr. Stadtr. Otto u. Hr. Steuereinnahmer Jesch, von Leisnig, in Stadt Dresden. Fr. Oberhofger-Räthin Wenk u. Hr. Bacc. Schenk, von hier, v. Oschag zurück. Hr. Commis Pas, v. Posen, Hr. Rfm. E. bes, v. Kenney, Hr. Pölgereis Kerpfer, v. Thurnau, u. Hr. Stud. Tröbes Lud, v. Petersburg, im Hotel de Baviere. Hr. Pölgereis, Fross, von Gönn, u. Hr. Rfm. Paar, v. Augsburg, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Hr. Advocat Richter u. Pösch, v. Weisensfeld, unbest. Hr. Def. Börner, v. Osrau, im Schw. Kreuze, Hr. Pölgereis, Schlamberger, v. Frankfurt a. d. O., im Hotel de Russie. Hr. Schausp. Stölzel, v. Berlin, im Anker.

Frankfurter Thor. Hr. Rfm. Mittelmann, von Schmiedeberg, bei Ehrhardt. Der Frankfurter Packwagen 1/2 1 Uhr. Eine Stafette von Lügen, um 2 Uhr.

Hospitalthor. Auf der Waldheimer Journallere um 5 Uhr: Hr. Stadtr. Richter, v. Hartha, u. Hr. Rfm. Weiske, v. Waldheim, unbest. Die Chemnitzer Journallere um 6 Uhr.

Dresdner Thor. Die Dresdner reitende Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Sahnthor. (9. Nov. Vorm. 1/2 11 Uhr.) Hr. D. Pohlard u. Fr. Ober-Appellations-Räthin Kori, v. Dresden, Hr. Partic. Kerplich, von Hamburg Hr. Rfm. Hartwig, von Boizen, Hr. Pölgereis, Müller, v. Hain, Hr. Rfm. Negler, v. Chemnitz, Hr. Ober-Pösch, v. Bodelschwingh, v. Gohlitz, Hr. Zimmermeister Adam, v. Meißn. Hr. Fabr. Reichel u. Hr. Def. Schubert, v. Roswein unbest. Hr. Kammerherr v. Bodelschwingh, a. Westphalen, Hr. v. Wolframsdorf, v. Dessau, u. Hr. Gutsbes. Eugener, v. Görlitz, im Hotel de Baviere. Hr. Bürgermeister Bärwinkel und Hr. D. Köppe, v. Torgau, bei Kroth. Bärwinkel.

Halle'sches Thor. Hr. Pösch, v. Magdeburg, u. Hr. Kaufmann Schulenburg, v. Bremen, im Hotel de Baviere.

Frankfurter Thor. Die Merseburger Post um 9 Uhr.

Zeiger Thor. Auf der Coburger Diligence 1/2 10 Uhr: Hr. Rfm. Schmidt u. Frau. v. Zettwig, v. Pegau, Hr. Rfm. Harnisch u. Mad. Süßenguth, v. Gera, u. Hr. Rfm. Dehler, v. Zeitz, unbest.

Hospitalthor. Auf der Nürnberger Eilpost um 7 Uhr: Hr. Collect. Weyer, v. hier, von Nürnberg zurück, Hr. Pölgereis. Reutershahn, v. Hagen, u. Hr. Berw Paris, v. Regschlau, unbest. Hr. Großhdt. Platner u. Hr. Rfm. Rahner, v. Nürnberg, im Hotel de Baviere. Auf der Prager Eilpost 1/2 8 Uhr: Hr. Maschinenbauer Burkhardt, v. Gremitz, unbestimmt. Auf der Grimma'schen Journallere 1/2 10 Uhr: Hr. Sprachlehrer Conradi, v. hier, v. Grimma zurück.

Dresdner Thor. Die Eilenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Auf der Berliner Eilpost 1/2 12 Uhr: Hr. Rfm. Piorowski, v. hier, v. Berlin zurück, u. Hr. Pölgereis Bruns, von Essen, im Hotel de Baviere. Hr. Luchm. Etah, v. Lengefeld, unbest. Hr. Major von Wolf, v. Merseburg, und Hr. Rfm. Schönborg, von Dresden, im Hotel de Baviere.

Frankfurter Thor. Auf der Frankfurter Eilpost 1/2 12 Uhr: Herr Rfm. Bischoff, v. Frankfurt, unbest., Hr. Bouault, v. Dijon, unbest. Hr. Rfm. Wöös, v. Erfurt, in Nr. 724, u. Hr. Partic. Münter, von Berlin, im Hotel de Baviere.

Zeiger Thor. Mad. Roth, v. Altenburg bei Martius.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journallere um 11 Uhr: Hr. Pölgereis. Härtel, v. Altenburg, und Hr. Fächsenmacher Werner, v. Suhl, unbest., u. Hr. Rfm. Prenzler, v. hier, v. Altenburg zurück.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Landschaftsmaler Franke, von Halle, in Nr. 343. Mad. Thieleke, v. Nienburg, bei Pegau. Hr. Pölgereis. Berlin, v. Magdeburg, im Palmbaume.

Frankfurter Thor. Hr. Goldarb. Krauspe, v. Weisensfeld, im gold. Hahn. Hr. Cand. Balser, v. Zwoschau, u. Hr. Pölgereis. Rister, v. Wilmersdorf, unbestimmt.

Hospitalthor. Hr. Rfm. Degenkolb, v. Eilenburg, Hr. Fabr. Schröter, v. Lanahennersdorf, Hr. Pölgereis. Ulm, v. Commotau, u. Hr. Hofrath Jakoweff, v. Petersburg, unbestimmt.

Druck und Verlag von E. Volz.